

Presseinformation

7. März 2008

Neue Chancen für angehende Fernsehjournalisten

Donau-Uni Krems kooperiert mit Journalisten-Zentrum in Hagen

Eine bedeutsame Chance für angehende Fernsehjournalisten bietet das Internationale Journalismus Zentrum (IJZ) der Donau-Universität Krems durch die neue Kooperation mit dem Journalisten-Zentrum „Haus Busch“ in Hagen/Deutschland. Ab heuer absolvieren die Studierenden des Universitätslehrgangs „Fernseh-Journalismus“ insgesamt elf Module in Krems und Hagen sowie Trainings in Strassburg, Köln und Berlin. Zulassungsbedingung ist die allgemeine Hochschulreife oder eine äquivalente berufliche Qualifikation. Maximal werden 20 Bewerber aufgenommen, die sich über ein Hearing qualifizieren und die Weiterbildung im Jänner 2009 als „Akademische Experten in Fernseh-Journalismus“ abschließen. Anmeldungen sind noch bis 30. April möglich.

Das Journalisten-Zentrum „Haus Busch“ ist seit 1960 in der Aus- und Weiterbildung von Journalisten aktiv und damit die älteste Bildungsstätte für dieses Berufsfeld im deutschsprachigen Raum. Der Lehrgang richtet sich an Journalisten, aber auch generell an alle Interessierte, die mit dem Massenmedium Fernsehen professionell umgehen möchten. In insgesamt elf Modulen lernen die Teilnehmer in zwei Semestern alle Bereiche audiovisueller Produktion von der Konzeption bis zum fertigen Produkt kennen. Durch das Zusammenspiel von Theorie und Praxis wird eine ganzheitliche Ausbildung angeboten, die den aktuellen Entwicklungen gerecht wird. Studienaufenthalte bei internationalen Fernsehanstalten geben darüber hinaus Einblick in die Arbeit und Organisationsstruktur professioneller Redaktionen.

Nähere Informationen: Donau-Universität Krems, Mag. Kay Mühlmann, Telefon 02732/893-2704, www.donau-uni.ac.at/journalismus.